





**Kirchen-Nachrichten von Dippoldswalde.**

2. Advent, 6. Dezember 1908.  
 Buch-Text: Luc. 21, 29-36. Lied Nr. 27.  
 Nachm.-Text: Matth. 3, 1-10. Lied Nr. 28.  
 Vorm. 8 Uhr Besichte und heil. Abendmahl in der Sakristei.  
 Spätmitt. Hempel.  
 Vorm. 9 Uhr. Predigt Gottesdienst. Derselbe.  
 Nachm. 6 Uhr. Predigt Gottesdienst. Vikar Grohmann.

**Kirchen-Nachrichten von Reichstädt.**

2. Advent, Sonntag, den 6. Dezember, vormittags 1/9 Uhr:  
 Stille Kommunion.

**Spartasse zu Hödendorf.**

Nächster Expeditionstag: Sonntag, den 6. Dezember, nachmittags  
 von 1/2 3-6 Uhr.

**Spartasse zu Schmiedeberg.**

(Im Gemeindeamt daselbst.)  
 Expeditionstage: an allen Wochentagen vorm. 8-12 und nachm.  
 3-5 Uhr,  
 im Monat Dezember: Sonntag, den 13., von 2-5 Uhr nachm.

**Schöne Drucksachen als Weihnachtsgeschenke**  
 liefert in technisch richtiger Ausführung prompt Carl Jehne.

**Als Weihnachtsgeschenke**  
 empfehle  
**Wasch- und Wringmaschinen, Fleischhack-,  
 Reibe- u. Messerputzmaschinen, Kaffeemühlen,  
 Plättglocken und Warmflaschen, Tafel- und  
 Wirtschaftswagen, echt Solinger Stahlwaren,  
 Kohlenkasten, Ofenvorsetzer, Schlittschuhe,  
 Schlitten, Christbaumständer, Lichter und  
 Dillen.**  
**Georg Mehner, Herrengasse.**

Das seit reichlich 49 Jahren bestehende Schirmgeschäft von  
**Carl Reichel,**  
 am Markt,  
 empfiehlt sein großes, reichhaltig sortiertes Lager  
**Regenschirme**  
 von dem einfachsten bis zum feinsten Seidenschirm mit  
 echtem Silbergriff aufs billigste. — Damenschirme  
 mit bunten Bordüren schon von 5 M. an. — Jeder Käufer  
 von Schirmen ist in seinem Vorteil, nur beim Fachmann zu  
 kaufen. Ich verwende nur die besten Bestandteile. Darum  
 auch die Haltbarkeit.



Infolge enorm großen Lager muß ich wirklich nur  
**prakt. Geschenk-Artikel**  
 enorm billig  
 verkaufen. — Besichtigung auch ohne Kauf erbeten.  
 Hochachtungsvoll **Carl Heyner.**



Silberner Manschettenknopf mit Mono-  
 gramm gefunden. Abzuholen  
**Polzowache.**

**Lehrlings-Gesuch.**  
 Ein Sohn rechtlicher Eltern, welcher Lust  
 hat, Maler zu werden, kann Eltern in die  
 Lehre treten bei **Emil Götting, Maler,**  
**Dippoldswalde, Mühlstraße.**

**Bonbonieren,  
 Attrappen,  
 Tafelschokoladen,  
 feine Schokoladenpackungen,  
 Christbaumkonfekt,  
 feine Schokoladen und  
 Dessertbonbon**  
 in frischer Ware empfiehlt  
**L. Vollmer, Konditor.**

Spielwaren, Puppen-  
 wagen zu jedem Preis,  
 Puppen gekleidet, hoch-  
 fein, Puppenkörper und  
 -Röpfe, Christbaum-  
 schmuck (nur Neuheiten),  
 zurückgelehnte Puppen-  
 wagen und Puppen  
 spottbillig bei  
**Emma verw. Holmann.**



**Makronen-  
 Lebkuchen,**  
 allbekannte feine Qualität, stets frisch, bis  
 Weihnachten empfiehlt  
**L. Vollmer, Konditor.**

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste  
 empfehle mein in der Umgegend bekannt  
 größtes Lager in

**Nähmaschinen**  
 von 50 Mark an bis ca. 200 Mark,  
**Wringmaschinen**  
 mit und ohne Heißwringwalzen von 12 M. an,  
**Waschmaschinen**  
 in allen Systemen zu billigsten Preisen.  
 Reelle Garantie. — Teilzahlung.  
 Umtausch innerhalb 8 Tagen nach dem  
 Feste gestattet.  
**Paul Wolf, Maschinenhandlung,  
 Großölsa.**  
 Fernsprecher Amt Deuben Nr. 86.

**Achtung!**  
 Große Auswahl in  
**Zigarren, Zigaretten,  
 Rauch-, Kau-  
 und Schnupftabak**  
 zum bevorstehenden Weihnachtsfeste  
 gibt es bei  
**Karl Büttner,  
 Schmiedeberg, Altenberger Straße 61 E.**

**Achtung!**  
 Große Auswahl in  
**Galanterie- und Spielwaren**  
 findet man bei  
**Karl Büttner,  
 Schmiedeberg, Altenberger Str. 61 E.**

**Herrn. Wenzel, Schmiedeberg.**

Schlange Vorrat reicht, empfehle:  
**Große Rosinen,** Pfund von 30 Pf. an.  
**Feine helle Sultania,** Pfund von 48 Pf. an.  
**Schöne Corinthen,** Pfund von 30 Pf. an.  
**Prima Citronat,** Pfund von 68 Pf. an.  
**Süße Bari-Mandeln,** Pfund von 90 Pf. an.  
**Bittere Bari-Mandeln,** Pfund von 100 Pf. an.  
**Feinste Meiereibutter.**  
**Ba. Badmargarine,** Pfund von 68 Pf. an,  
 bei 10 Pfund 65 Pf.  
**Gemahlen Raffinat,** Pfund 22 Pf.  
**Ba. neue gesunde Walnüsse,** Pfund von 30 Pf. an.  
**Baumbehang und Lebtuchen,  
 Weihnachtsäpfel,  
 Apfelsinen,  
 Datteln,  
 Feigen billigst.**  
**Feine Blut-Schokolade,**  
 1 Pfund-Block 80 Pf.  
**Haushalt-Schokolade,**  
 1 Pfund 80 Pf.  
**Keiner Kakao,** Pfund 100 Pf.  
**Auf vorstehende Preise gewähre keinen Rabatt.**

**Selbstwaren**  
 eigener Anfertigung, sauber  
 und solid gearbeitet, in größter  
 Auswahl zu den billigsten Preisen.  
 Großes Lager in modernen Hüten  
 und Mützen, sowie Herrenwäsche, Krawatten  
 und Handschuhen empfiehlt  
**5 Prozent Rabatt. K. Handte, Kürschner, Rabenau,**  
 Hauptstraße 49. — **Sonntag von 11 bis 9 Uhr geöffnet.**



Die größte Auswahl!  
**Fahrradlager**  
**F. A. Richter, am Markt.**  
 Die billigsten Preise!

**Näh-  
 maschinen**  
 unerreicht an Verbesserungen, Leistungs-  
 fähigkeit und feiner Ausführung kauft man  
 nur am billigsten unter Garantie bei  
**Max Holzhöfer**  
 Mechaniker, Kirchplatz 132, L.  
 Reparaturen aller Systeme in eigener Werkstatt.  
 Extra starke, warme und haltbare  
**Fingerhandschuhe**  
 für Fuhrleute usw.  
 empfiehlt als eigenes Fabrikat billigst  
**Hermann Rotho, Herrengasse 98.**

**Achtung!**  
**Orcolin,** das Allerneueste auf dem  
 Gebiete der Petroleum-Blähtlicht-Beleuchtung,  
 erzeugt an jeder Petroleumlampe eine helle,  
 weißbrennende Flamme bei brillanter Licht-  
 fülle. 30% Ersparnis. Vertreter Oswald  
**Sommerschuh, Schmiedeberg, Böbelsalstr.**  
 Wegzugshalber verkaufe sofort zwei  
**Winter-Fenster, 73,5 x 114,5 Zenti-  
 meter, eine Dezimalwaage, 25 Kilo**  
 Tragkraft, einen **eisernen Ofen** mit  
 Rohren. **Reichstädt 122b. Schiffl.**

**Freibank.**  
 Am 5. Dezember von 4 Uhr abends  
 wird gelochtes Rindfleisch verkauft. Pfund  
 30 Pfennige.

**Eisernen Ofen**  
 mit zwei Pfannen und Wasserblase verkauft  
**C. Wehlig, Kleine Wassergasse.**

**Lehrer,**  
 Nähe Dresdens, w. Bel. m. verm. Dame  
 beh. Heirat. Off. unter E. E. 405 an  
 „Invalidendank“ Dresden erbeten.

**Mermelweissen, Schwiizer**  
 und **Aormol für Schwitzer** empfiehlt billigst  
**Hermann Rotho, Herrengasse 98.**

**Brennschwarten und Rollen**  
 sowie **Sägespäne** zu haben bei  
**G. Rille, Rote Mühle.**

**Ferkel**  
 hat zu verkaufen **J. Storl, Reichstädt.**



**Neujahrskarten**

liefert preiswert die Buchdruckerei  
**Carl Jehne,**  
 Dippoldswalde.



Wünsche um unentgeltliche Abgabe von Edelreißern für 1909 wollen die Mitglieder, insbesondere aber die Baumwärter des Bezirksobstbauvereins Dippoldiswalde, die Edelreißer für ihren Kundenkreis zu beschaffen haben, bis spätestens den 20. Dezember 1908 bei Herrn Privatrat Näser in Dippoldiswalde andringen.

Gleichzeitig werden die Vereinsmitglieder ersucht, die jetzt notwendigen und bei der gegenwärtig günstigen Jahreszeit auch noch gut ausführbaren Obstgartenarbeiten, die hauptsächlich im Ausästen und Ausputzen der Obstbäume bestehen, tunlichst durch die geprüften Baumwärter vornehmen zu lassen.

Der Vorstand des Bezirksobstbauvereins.  
Dr. Mohrert, Vorsitzender.



Als passende  
**Weihnachts Geschenke**  
halte mein großes Lager in  
Zentrifugen, Butter-  
maschinen, Milch-  
transportkannen,  
Eimern, Sieben,  
Dampfwaschmaschinen (System John  
& Krause), Schnelldreschmaschinen  
zu billigsten Preisen bestens empfohlen.



Maschinenfabrik Dippoldiswalde  
Th. Schnabel Inh. E. Thorning.

Markt 27. Malterer Straße 26b.

Um Mißverständnissen vorzubeugen, erkläre ich hierdurch, daß ich eine eventuelle Wiederwahl als Stadtverordneter nicht annehmen kann. Für das mir von der Bürgerschaft bisher entgegengebrachte Vertrauen danke ich herzlich.

Dippoldiswalde, am 4. Dezember 1908.  
Herm. Schmidt, Schlossermeister.

### Schlachtfest!

Heute Sonnabend, den 5. Dezember, von 10 Uhr an Wellfleisch, abends Bratwurst mit Sauerkraut, wozu ergebenst einladet J. Gelke.

### Gasthof Seifersdorf.

Morgen Sonntag  
**Ballmusik.**

### Gasthof Ruppendorf.

Sonntag, den 6. Dezember,  
starkbesetzte Ballmusik,  
wozu ergebenst einladet Aug. Schneider.

### Gasthof Raundorf.

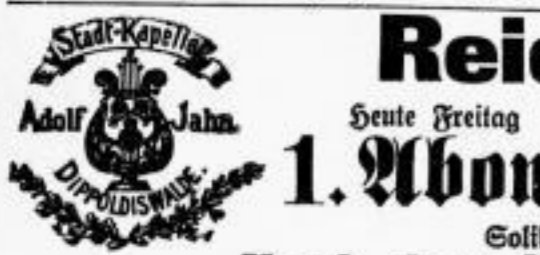
Sonntag, den 6. Dezember,  
**Bockbierfest**  
mit starkbesetzter Ballmusik.  
(Nach 10 Uhr großer Rotillon)  
Es ladet ergebenst ein Otto Piehsch.

### Srbgericht Schönfeld.

Nächsten Sonntag, den 6. Dezember,  
**Hauskirmes**  
und Ballmusik,  
wozu freundlichst einladet Herm. Walther.

### Jugendverein zu Reichstädt.

Sonntag, den 6. Dezember,  
**Kränzchen**  
im Schusterschen Gasthof.  
— Anfang 7 Uhr. —  
Nachmittags 1/25 Uhr: **Vorsamm-**  
**lung.** Steuereinnahme.  
Aufnahme neuer Mitglieder.  
Gäste, durch Mitglieder eingeführt, sind herzlich willkommen.  
Um zahlreiche Beteiligung bittet d. V.



### Reichskrone.

Heute Freitag  
**1. Abonnementskonzert**

Solistin: Fr. S. Sachle (Gesang).  
**Nach dem Konzert Ball.**

Anfang 8 Uhr. Alfred Jahn.

**„Reichskrone“** Sonntag nach dem Kinotheater  
große Ballmusik,  
wozu höflichst einladet H. Wittag.

Der Ausschuß der vereinigten hiesigen Innungen erlaubt sich, der geehrten Bürgerschaft zur bevorstehenden

## Stadtverordnetenwahl

nachfolgende Herren vorzuschlagen:

1. **Schmidt, Karl Heinrich Hermann, Schlosserstr.,**
2. **Börner, Ernst Julius, Tischlermeister,**
3. **Gemeinert, Ernst Heinr. Rich., Kupferschmiedemeister,**
4. **Röhringer, Karl Otto, Lohgerbermeister, als Angezogene.**
5. **Hofmann, Otto, Geometer,**
6. **Heine, Max, Schriftfeger, als Unangezogene.**

Der geehrten Wählerschaft ist es genügend bekannt, daß die dem Kollegium bereits angehörnden Kandidaten mit großem Interesse in demselben gearbeitet haben, auch für die neu aufgestellten Kandidaten übernehmen wir in dieser Richtung volle Garantie und bitten deshalb die geehrte Wählerschaft den obengenannten Herren ihre Stimme zu geben.

Dippoldiswalde. Der Innungs-Ausschuß.

Schützenhaus. **feiner Ball**  
für die Konzertbesucher.  
Hochachtungsvoll Otto Börner.

Restaurant „zum Gutthaus“.  
Zu unserem am Sonntag, den 6. Dezember, stattfindenden

**Abend-Essen**  
verbunden mit **Einzugsschmaus**  
laden wir alle unsere lieben Gäste, Freunde und Bekannten herzlich ein.  
William Scharnweber und Frau.

**Gasthof Berreuth.**  
Sonntag, den 6. Dezember,  
**schneidige Tanzmusik.** Tour 5 Pfg.  
Einem zahlreichen Besuch sieht freundlichst entgegen Hans Schröder.

**Maltermühle.**  
Nächsten Sonntag, den 6. Dezember,  
**Bratwurstschmaus und Ballmusik,**  
hierzu ladet ergebenst ein Richard Walter.

**Tellkuppe Ripsdorf.**  
Nächsten Sonntag, den 6. Dezember,  
**großer Ball,**  
wozu freundlichst einladet Franz Reinecke.

**Wohltätigkeitsverein „Sächsische Fechtschule“**  
Verband Dippoldiswalde.  
Sonntag, den 6. Dezember 1908, nachmittags 3 Uhr,  
**große Waren-Verlosung**  
im Bahnhof zu Dippoldiswalde.  
Loose à 30 Pfg. (Hauptgewinn eine Seidel & Naumann'sche Nähmaschine, 2. Gewinn ein Kleiderschrank usw.) sind noch in den bekannten Verkaufsstellen zu haben. Die ausgestellten Gewinne können vom 6. d. M. von mittags an besichtigt werden.  
Der Gesamtvorstand.

**Konservativer Verein**  
des Amtsgerichtsbezirks Dippoldiswalde.  
Die diesjährige  
**Generalversammlung**  
findet Sonntag, den 13. Dezember, nachmittags 1/24 Uhr, im Gasthof „zum goldenen Stern“ zu Dippoldiswalde statt. Tagesordnung s. § 8 der Statuten.  
Die Herren Mitglieder werden höflichst ersucht, zahlreich zu erscheinen.

Nachmittags 1/25 Uhr wird eine  
**öffentliche Versammlung**  
veranstaltet. Vortrag des Herrn Generalsekretär R. Runze aus Dresden über: **Konservatismus und Mittelstand.**  
Alle vaterländisch gesinnten Männer und Frauen sind herzlich willkommen.  
Dippoldiswalde, am 4. Dezember 1908.  
Der Vorstand des konservativen Vereins.  
Burkhardt, Vorst.

Hierzu 3 Beilagen und „Illustriertes Unterhaltungsblatt“ Nr. 49.

Die...  
Dr. ...  
Seiten ...  
diesjä ...  
gendb ...  
Wahl ...  
E ...  
Istsum ...  
an ...  
Schul ...  
daß ...  
Klasse ...  
jährli ...  
der b ...  
tasse ...  
lofer ...  
In ...  
Dresd ...  
mit 2 ...  
Land, ...  
tereian ...  
Abfah ...  
bei m ...  
Gefl. ...  
die E ...  
Ne ...  
berg ...  
sich m ...  
bei ...  
findel ...  
promp ...  
um g ...  
Kon ...  
die ...  
Ger ...  
Ra ...  
Sa ...  
Ar ...  
in ...  
und ...  
Jon ...  
fein ...  
In ...  
Ni ...  
Ba ...  
Ma ...  
Reb ...  
kauft ...  
Ri

## Öffentliche Sitzung des Stadtverordneten-Kollegiums zu Dippoldiswalde, am 27. November 1908.

Anwesend die Stadtverordneten Baumgarten, Dittrich, Gieglitz, Heine, Hofmann, Klog, Schiffner, Schmidt, Schwind, Dr. Voigt. Entschuldigt fehlt Stadtverordneter Böhme. Selten des Rates ist anwesend Stadtrat Viebel.

Kollegium nimmt zunächst Kenntnis davon, daß die diesjährige Stadtverordneten-Ergänzungswahl am 8. Dezember stattfinden soll, sowie von der hierzu aufgestellten Wahlliste und bewilligt die Druckkosten für letztere.

Ein Gesuch des Fabrikanten Arthur Reichel um Ueberlassung der Turnhalle zur Erteilung von Turnunterricht an solche Kinder, die am obligatorischen Turnen in der Schule noch nicht teilnehmen, findet Genehmigung dahin, daß nur Schulkinder, und zwar mit Ausnahme solcher der Klassen VIII, zugelassen sind, daß für Benutzung der Halle jährlich 4 Mark an die Schulkasse entrichtet werden, daß der betreffende Lehrer Honorarforderungen an die Schulkasse nicht stellt und gehalten ist, eventuell Kinder mittel- oder älterer Eltern usw. unentgeltlich an diesem Unterrichte teil-

nehmen zu lassen. Dieser Beschluß entspricht dem Vorschlage des Schulausschusses und dem Ratsbeschlusse.

Die Kosten für die zur Beseitigung der Feuchtigkeit im Büffetzimmer des Ratskellers für dieses vorgeschlagene Wandtäfelung werden bewilligt.

Der nochmals vorgelegten, die Befestigung einiger Pflastersteinbrüche betreffenden Ratsvorlage stimmt Kollegium nach ausführlichen Erläuterungen durch den Vorsitzenden des Bauausschusses zu und bestimmt diesfalls die St. V. Gieglitz und Klog. Der Rat wird um Beitritt zu diesem weitergehenden Beschlusse ersucht.

Die Beleuchtung der Wolframsdorfer Straße betreffend vermag sich Kollegium dem Ratsbeschlusse, für diesen Winter einige Petroleumlampen aufzustellen, nicht ohne weiteres anzuschließen, ersucht vielmehr den Rat, mit der Firma Böhme & Co. als Besitzerin der dortigen Arbeiterhäuser Erörterungen darüber anzustellen, ob für diesen Winter auf andere Weise eine Interimsbeleuchtung geschaffen werden kann.

Das Regulativ über Erheben von Abgaben von Automaten findet heute unveränderte Zustimmung.

Zu der Ratsvorlage wegen Gewährung einer Ent-

schädigung an den Mühlenbesitzer Köllig für Entnahme von Kondenzwasser durch das Elektrizitätswerk aus dessen Mühlegraben erstattet der Vorsitzende an Hand der Akten ein ausführliches Referat, das eine längere Debatte auslöst. Von einer Beschlussfassung wird aber zunächst abgesehen.

Mit dem Ankaufe von Wertpapieren für die Sparkasse erklärt man sich nachträglich einverstanden.

In der sich anschließenden geheimen Sitzung finden Darlehns- und andere für die Öffentlichkeit nicht geeignete Sachen Erledigung.

Nach Schluß der Tagesordnung wird aus der Mitte des Kollegiums der Antrag gestellt, vom Jahre 1909 an besondere Schulanlagen in Dippoldiswalde einzuführen und diese auch von den Festbesoldeten nach der vollen Höhe ihres Einkommens zu erheben, den Abzug des Steuerfünftels nach § 30 der R. St. O. aber nur noch insoweit zuzugestehen, als Gemeinde- und Kirchenanlagen in Frage kommen. Der Antrag wird angenommen und der Rat um entsprechende Vorlage ersucht.

Das Stadtverordneten-Kollegium.  
G. Schiffner, Vorsitzender.

**Modernes Waschmittel**

garantiert  
unschädlich  
kein Chlor  
kein reiben

**Persil**

vollständig  
ungefährlich  
kein Waschbrett  
kein bürsten

Für jede Waschmethode passend  
alleinige Fabrikanten auch der weltbekanntesten

**Henkel's Bleich-Soda**  
Henkel & Co. Düsseldorf

**Uhrketten Ringe  
Uhren**

in allen Preislagen bei  
**Joh. Granlund,**  
Brauhausstraße 310.

Als  
**Weihnachtsgeheim**  
empfehle meine



**Fahrräder,**  
Nähmaschinen,  
Waschmaschinen,  
Wringmaschinen,  
Fahrradlaternen, sowie -Ständer und -Gamaschen.

**Reinh. Bormann**  
Fahrradhandlung,  
Große Wassergrasse 64.

Sämtliche  
**Strumpf- und Wollwaren,**  
sowie  
**Trikotagen,**  
kaufen Sie gut und billig bei  
**Martin Zimmermann,** Gartenstraße.

**Kohlenkästen**  
in einfacher und eleganter Ausführung empfiehlt  
**Louis Philipps Wwe.**

Von **jetzt ab** bis zum Weihnachtsfeste gewähren wir bei  
**Vorausbezahlung**  
bei 4 maliger Aufgabe einer Anzeige  
**20 Prozent Rabatt,**  
bei 6 maliger Aufgabe einer Anzeige  
**25 Prozent Rabatt,**  
bei 8 maliger Aufgabe einer Anzeige  
**33 1/3 Prozent Rabatt.**  
Die Expedition der „Weißeritz-Zeitung“.

**Achtung für Fleischer!**

In bester Lage von Schmiedeberg, Bez. Dresden, ist ein **Hausgrundstück**, Eckhaus mit 2 Geschäftsläden und großem Hinterland, sowie zum Bau genehmigter Schlächtereianlage (sehr passend für Fleischer, gutes Abfahrgelände, wenig Konkurrenz), preiswert bei mäßiger Anzahlung sofort zu verkaufen. Gesl. Anfragen werden unter **A. D. 30** an die Expedition der „Weißeritz-Zeitung“ erb.

Meiner werthen Kundschaft von Schmiedeberg und Umgegend zur Kenntnis, daß ich meine  
**Klempnerwerkstätte**  
bei Herrn Stellmachermeister **Wolf** befindet. Es werden sämtliche Reparaturen prompt und billig ausgeführt und bitte ich um gütige Berücksichtigung.  
**Ronrad Naub, Schmiedeberg.**

**Geschäfts-Eröffnung.**

Hierdurch zur gefälligen Kenntnis, daß ich in  
**Dippoldiswalde, Altenberger Straße 172,**  
eine **Bau- und Möbeltischlerei** eröffnet habe. Ich empfehle mich zur Ausführung sämtlicher ins Fach einschlagender Arbeiten, Neuarbeiten, als auch Reparaturen jeder Art, sowie zum Aufpolieren. Ich sichere den mich Beberührenden saubere und sorgfältigste Arbeit zu. Aufträge jedweder Art führe in kürzester Zeit aus. Hochachtungsvoll  
**Stefan Jedlitschka,**  
Bau- und Möbeltischlerei, Dippoldiswalde.

<b>Emil</b>		<b>Schwarz</b>
— Künstliche Zähne — in Kautschuk und Metall, auch ohne Gaumenplatte. Künstl. Kronen, Stützabne. Spezialität: Ganze Gebisse. Aluminium-Gebisse. Schmerzl. Zahnziehen.	<b>Zahnkünstler</b> <b>Dippoldiswalde,</b> <b>Herrengasse 86, erste Etage.</b>	<b>Blomben</b> in Zement, Amalgam, Porzellan, Emaille, Gold. <b>Zähnerreinigen.</b> — Nervtöten. —

— Umarbeitungen. — Reparaturen. — Mäßige Preise. — Teilzahlung. —  
Meine langjährige praktische Tätigkeit auf dem gesamten Gebiet der Zahnkunst sichert jedem Zahnleidenden eine schonende, fachgemäße Behandlung zu.  
— Uebernehme volle Garantie einer tadellosen, halt- und brauchbaren Arbeit. —

Prachtvolle  
**Weihnachts-Krippe**  
als  
**Gratis-Zugabe**  
bei Einkauf von  
1 Pfund feinsten Melange-Kaffee zu Mark 1.60 oder 2.—  
oder  
1. Pfund ff. entölten Kaffee zu Mark 2.40 oder 2.60.  
Solange der Vorrat reicht, gebe die Weihnachts-Krippe, welche die Gemüter der Kinder in der heiligen Nacht mehr anregt, als jede andere Sache, vollständig gratis. Wenn die Krippe aufgestellt ist, wirkt dieselbe in der magischen Beleuchtung feenhaft und unter dem Weihnachtsbaum besonders ergreifend, sodas dieselbe in keiner Familie fehlen sollte.  
In meinen Filialen sind Weihnachts-Krippen zur Ansicht ausgestellt.  
**Niederlagen der Chocoladen-Fabrik Richard Selbmann:**  
Badergasse u. Bahnhofstraße 249.  
Schmiedeberg 43 b.

Warder, Fuchs, Iltis, Ziegen, Hasen, Reh- und Katzen-  
**Felle**  
kauft zu höchsten Preisen  
Rüschnerlei J. Künzel, Dresdner Str.

**Karl Schöne,**  
Markt 45,  
fertigt **Garnituren Sofas und Matratzen** in solidester Ausführung.  
**Umarbeiten sämtlicher Polsterwaren,** sowie **Aufstecken von Gardinen, Portieren** zu billigsten Preisen.



Regen von **Linoleum.**




**Wagenwagen 2.45—15.—**  
**Sportwagen 1.40—12.—**  
**Kinderklappstühle, Kindertische und Stühle**  
in unübertroffener Auswahl.  
**E. Jungnickel, Schuhgasse.**

**Sächsisches.**

Mittlere Niederschlagsmengen (mm oder l auf den qm) und deren Abweichungen von den Normalwerten in den uns benachbarten Flussgebieten, 3. Delade, November: Vereingte Weißeritz: beob. 19, norm. 13, Abwch. +6; wilde Weißeritz: beob. 30, norm. 19, Abwch. +11; rote Weißeritz: beob. 32, norm. 18, Abwch. +14; Müglitz: beob. 34, norm. 19, Abwch. +11.

Auf Station Thurm der Müllengrundbahn rief am Sonntag nachmittag, nachdem den Zug ein Zitherklub verlassen hatte, einer der ausgestiegenen Passagiere „Abfahren!“ Der Lokomotivführer, in der Meinung, der Zugführer habe das Zeichen zur Abfahrt gegeben, setzte darauf den Zug in Bewegung, und das Zügle dampfte gen Niedermülsen zu — mit Zurücklassung des Schaffners, Biletteurs und zweier Passagiere. Erst in Niedermülsen wurde man darauf aufmerksam und kurz entschlossen dampfte man nach Thurm zurück, um die Verlassenen auf-

zunehmen. Bei der Wiederankunft in Thurm wurde dem Zuge ein besonderer Empfang zu teil, indem der noch auf dem Bahnsteig stehende Zitherklub das schöne Lied anstimmte: „Gott grüße dich!“ Nachdem die Zurückgebliebenen, die das Wiedererscheinen des Zuges jedenfalls am meisten „begrüßt“ haben, schleunigst Aufnahme gefunden, ging es nunmehr mit D-Zugsgeschwindigkeit der Station Mosel zu, um die verlorene Zeit wieder einzuholen. Die schallende Heiterkeit, die dieses komische Intermezzo erweckte, kann man sich wohl denken.

Sachsens Garnisonen. Nach den Ergebnissen der letzten Volkszählung wurden im Königreich Sachsen insgesamt 44843 aktive Militärpersonen gezählt. Auf die einzelnen Städte und Ortschaften verteilen sich dieselben wie folgt: Bautzen 1779, Ramezn 1182, Königsbrück 206, Zittau 1778, Dresden 11741, Pirna 1341, Königstein 75, Freiberg 627, Großenhain 687, Riesa 1924, Zeithain 137, Marienberg 399, Leipzig 1627, Mödern 4549, Döbeln

1755, Kleinbauchitz 65, Leisnig 665, Grimma 691, Wurzen 1315, Döbeln 652, Borna 723, Chemnitz 3906, Plauen 1805, Zwickau 1868, Pillnitz 35.

Riesa, 1. Dezember. Infolge Lösung einer Dichtung an der Gasrohrleitung füllte sich gestern abend das Zimmer des Privatritters, in dem er und seine Wittschafterin, eine Frau Elshig, am Tische saßen, mit Gas. Beide Personen wurden betäubt. Die darunter Wohnenden wurden durch Stöhnen und Schnarchen aufmerksam und drangen in die Wohnung Ritters ein. Ritter und seine Wittschafterin saßen in tiefer Bewußtlosigkeit auf Stühlen. Es gelang, Frau Elshig ins Leben zurückzurufen; bei Ritter waren jedoch alle Rettungsversuche vergeblich, er ist 3 Uhr nachts gestorben.

**Spartasse zu Seifersdorf.**

Nächster Expeditionstag: Sonntag, den 6. Dezember, nachmittags 3-6 Uhr.

Enorme Auswahl. **Echtfarbige Bettzeuge**. Enorme Auswahl. kauft man sehr gut und äußerst preiswert bei **Martin Zimmermann**, Gartenstraße.

Einem geehrten Publikum und speziell den Herren **Bäckermälstern** von **Dippoldiswalde** und Umgegend hiermit zur gefälligen Kenntnis, daß wir Herrn **Bäckermeister Gletzolt** den Verkauf unserer altbewährten und garantiert reinen

**Dursthoffschen Preßhefe** (Städche) für **Dippoldiswalde** und Umgegend übergeben haben. Herr Obermeister Gletzolt wird stets bemüht sein, frische Hefe auf Lager zu haben und bitten um Berücksichtigung desselben

Dresden, November 1908.  
Dresdner Preßhefenfabrik, sonst J. L. Bramsch.

Nur einmalige Gelegenheit!  
**Pianino**, Schulobjekt, neu, sehr billig unter Garantie gegen Rasse zu haben.  
**S. Buschmann**, Tischlerei, Kreihscha.

Als praktisches **Weihnachts-Geschenk** empfehle ich die weltbekannten **Pfaff-, Phönix- und Wieselmann-Nähmaschinen**, neue Maschinen von 50 M. an, **Bringmaschinen** von 9 M. an, sowie in allen Preislagen. Teilzahlung gern gestattet. Stopfen und Stiden gratis.  
**Ottomar Kzmann**, Fahrrad- und Nähmaschinen-Handlung **Niederpöbel** bei Schmiedeberg.

Mittweidaer **Rohbarchent**, gerauht und ungerauht, ca. 85 cm breit, aus besten Rohgarnen, ohne jede Appretur hergestellt, vorzüglich für alle Wäschezwecke geeignet.  
Stück — 10 m M. 5.30.  
**Mittweidaer Webwaren-Niederlage** Inh.: **Gustav Rothschild**, Chemnitz i. Sa. Portofrei Proben von Inlett-, Bett-, Hemden-, Schürzenstoffen, Handtüchern, Gardinen und Bettdecken.

**Barchent-Röcke, Flanell-Röcke, Jupon-Röcke, Lüster-Röcke, Cloth-Röcke, Moiree-Röcke, Tuch-Röcke**, empfiehlt in großer Auswahl **Martin Zimmermann**.

**Wiederhülle Reinhardtsgrimma**. Große Auswahl in Winterjoppen, Herren-Paletots, Anzügen und Kinder-Garderobe, Arbeitsachen, Mägen und Hüten. Bei Bedarf bitte ich, mich freundlichst zu unterstützen.

**Velz=Armbänder** Patentamtlich geschützt. Kolleretts. Aparie Neuheit, welche bei Damen kolossalen Anklang findet, in echten Hermelin, Nerz, Kutva, Perlianer vorrätig, offeriert billigt das größte Velzwarenhaus **Martin Reichel, Markt 23.**

Als passende Weihnachtsgeschenke empfehle ich die neuesten **Handarbeiten** in reicher und großer Auswahl. **Kellmstickeren**, angefangene und vorgezeichnete Leinwand, sämtliche Seiden und Stidgarne zu billigsten Preisen.  
**Dippoldiswalde — Ripsdorf. Anna Beckold.**

**Weihnachts-Spielwaren-Basar** **M. Ruffani, Reichstädter Chaussee 14 n/B.** Täglich von früh 9 bis abends 9 Uhr geöffnet. Zutritt frei. Wir bringen dieses Jahr ausschließlich billige Sachen zum Verkauf und lohnt sich der Besuch für jedermann.

**Vorteilhaftes Angebot zu Weihnachts-Einkäufen** bieten meine reich sortierten, im Preise weit zurückgelehnten Sortimente in nur guten, modernen

**Kleidern — Kostümen — Blusen — Waschstoffen** aller Art, **Seiden — Sammete**, darunter elegante **Blusen-Reste, Tischwäsche, Handtücher, Betttücher, fertige Wäsche, Strickwaren, Capotten, Tücher, Schals, Schürzen** und vieles andere mehr das

Kauf- und Versandhaus  
**Carl Marschner.**

**Grün nach Wasser Ringe** empfiehlt in allen Preisen und Fassons  
**Johann Granlund, Uhrmacher, Brauhoffstraße 310.**

**LAMPEN** in größter Auswahl und sämtliche Zubehörteile, sowie **Laternen** aller Art empfiehlt ..

**Louis Philipps Witwe. Düngereport-Gesellschaft zu Dresden,** jetzt **Moritzstraße 21, I, Ecke Johannesstraße,** empfiehlt bis auf weiteres:

**Fäkaljauche,** welche seit Eröffnung des Rollbockverkehrs auf der Linie Hainsberg—Ripsdorf in eisernen Kesselwagen à ca. 100 hl. Inhalt befördert wird, per Lowry 10 000 kg 18,— M.

Kloake — 44 Faß	10 000	30,—
Pferdedünger	10 000	42,—
Rollerei-Rohdünger (mit Sägespänen-Streu)	10 000	40,—
do. (mit Stroh-Streu)	10 000	57,—
Rinderdünger	10 000	45,—
Stroh Dünger	10 000	45,—
Kutteldünger	10 000	28,—
Straßenkehricht (roh)	10 000	10,—
do. (gelagert)	10 000	20,—

Vertreter: **Hans Ehnes, Dippoldiswalde.**

Passende Geschenke für den **Weihnachtstisch** in **Uhren, Gold- u. Silberwaren** empfiehlt in größter Auswahl und äußerst preiswert **Joh. Granlund, Uhrmacher, Horschels Nachf. Brauhoffstraße 310.**

**2 Landauer,** fast neu, 5 sehr gut erhaltene leichte **Halbchaisens, 2 Roupees, 6 Jagdwagen, 2 Amerikains, 3 Parkwagen, 12 Paar gebrauchte, eiserne fast neue Kutschgeschirre, 6 Paar Brustplatt, 10 Cabrioletgeschirre, 8 Einspannergeschirre, 3 Damen-, 6 Herrensattel, Reitzüge, Regendecken, Wagenlaternen, Dedengurte, Zügel, Schellenbänder, Glodenpiele, sollen billig verkauft werden.  
**Emil Ulbricht, Dresden-A., Rosenstr. Nr. 51.****

**Obst-, Allee- und Schattenbäume,** sowie sämtliche **Baumschulenartikel** in bester Ware billigt bei **G. Holfert, Baumschule Kipsdorf.**

**Schuh- und Filzwaren,** sowie echt **Harburger Gummischuhe** empf. in großer Auswahl zu soliden Preisen **Ed. Hamann, Seifersdorf.**

Die vielseitigste Auswahl aller Art **Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke** findet man bei konkurrenzlos billigsten Preisen nur bei **Paul Becher, Dippoldiswalde, Obertorplatz.**

**Liebling=** Seife aller Damen ist die allein echte **Stedenpferd-Villienmilk-Seife** von Bergmann & Co., Radebeul. Denn diese erzeugt ein zartes, reines Gesicht, rosiges, jugendliches Aussehen, weiche, samtetweiche Haut und blendend schönen Teint. à Stück 50 Pfg. in Dippoldiswalde in der Löwen-Apothek. In Schmiedeberg bei Bruno Herrmann. In Reinhardtsgrimma: Georg Vogel. **Prima Leder- u. Geschirrfett,** eignet Fabrikat, wasserdicht, garantiert frei von jedem schädlichen Zusatz. In Dosen und ausgewogen à Pfund 40 Pfg. **Lohgerberei Max Arnold.**

**Tagesgeschichte.**

— Eine Berliner militärische Korrespondenz macht sich das Vergnügen, die Häufigkeit der Ordensverleihungen, wie sie 1818 bestand und in der Gegenwart, und zwar unter Gegenüberstellung der preussischen Rang- und Quartierliste von 1818 und der Rangliste von 1908 einer Betrachtung zu unterziehen. Das Ergebnis ist ein sehr lehrreiches. Die 8 Adjutanten Friedrich Wilhelms III. besaßen zusammen 35 Orden. Der jetzt verstorbene Chef des Militärkabinetts, Graf Hülse-Haeseler hatte dagegen allein deren 54! Generaloberst von Plessen trägt heute ihrer sogar 58, während die 5 der Armee angehörenden Flügeladjutanten des Kaisers zusammen über 100 Dekorationen besitzen! Der vornehmste Offizier des preussischen Heeres von 1818, der Marschall Blücher, nannte nur 15 Orden sein eigen. Den Roten Adlerorden hatte damals eigentlich nur ein Teil der Generalität, wobei zu bemerken ist, daß ein Generalleutnant (von Kosinski) da war, der über-

haupt keinen Orden hat — was gegenwärtig einfach unmöglich wäre. Es überwogen natürlich, in reichlicher Fülle, die Eisernen Kreuze, deren erste Klasse auch die Brust von Leutnants schmückte. An der „Pour le mérite“ war wohl in jedem Truppenteil vertreten, in vielen in mehreren Exemplaren. Zu diesen vaterländischen Kriegsauszeichnungen gesellten sich in großer Anzahl solche der Alliierten von 1813 und 1815, österreichische, schwedische — vor allen aber russische Bladimir- und Georgenkreuze in Menge. Den russischen Ehrendegen der Tapferkeit (REDDT.) trug Blücher und trugen blutjunge Leutnants. Die Behauptung, mit dem „Pour le mérite“, diesem schönsten aller preussischen Orden, würde neuerdings freigebiger umgegangen als früher, ist also falsch.

— Die gesamte deutsche Presse einschließlich der Zeitschriften und Fachblätter umfaßt 8670 Blätter, darunter 3689, die mehr als einmal die Woche erscheinen. Von diesen werden ausgegeben: 24mal wöchentlich 1;

19mal wöchentlich 2; 18mal wöchentlich 5; 13mal wöchentlich 19; 12mal wöchentlich 59; 11mal wöchentlich 1; 8mal wöchentlich 1; 7mal wöchentlich 122; 6mal wöchentlich 1568; 5mal wöchentlich 10; 4mal wöchentlich 116; 3mal wöchentlich 1092; 2mal wöchentlich 693. Die übrigen 4981 erscheinen jährlich nur 1 bis 52mal.

— Prinz Leopold von Bayern, der älteste Generalfeldmarschall der deutschen Armee, Generalinspektor der 4. Armeeinspektion, beging am 28. v. M. sein 50jähriges Militärjubiläum. Prinz Leopold steht jetzt im 62. Lebensjahre.

— Im Anschlusse an die bekannten vielerörterten Vorgänge hat die badische Regierung jetzt dem Pächter der Jagd von Neumühl, dem französischen Grafen Pourtalès, und seinem Jagdaufsieger die Jagdpässe entzogen. Graf Pourtalès hatte bekanntlich einen französischen Offizier ohne Jagdschein in seinem Reviere, unmittelbar an deutschem Fortifikationsgebiete, jagen lassen.

**Die Vorzüge** beim Einkauf von

**Pelzwaren**



in meinem Geschäft sind:  
**Große Auswahl, sachgemäße  
Bedienung, tadellose Schnitte,  
beste Zutaten, eigne Fabrikation,  
unübertroffen billige Preise.**  
Es überzeuge sich ein jeder, bevor er seinen Bedarf deckt, von der reichhaltigen Ausstattung meines Warenlagers.

Empfehle als praktisches Weihnachtsgeschenk: Colliers, Boas, Muffen in verschiedenen gangbaren Fellsorten, Pelze, Teppiche, Fußbörsen, Mützen, Handschuhe (mit und ohne Pelz), Pelzmannschellen, **Reelle Kürschnerarbeit.**

Neuanfertigungen und Umarbeitungen aller Pelze schnellstens bei Verarbeitung von nur gutem Material und billigster Preisberechnung in gewissenhafter Ausführung. **Reparaturen prompt und billigst.** Bitte bei Bedarf um gütige Berücksichtigung

**Markt Alfred Thümmel, Markt 26** Kürschner. **Markt 26**

Bitte, genau auf meine Firma zu achten.



Meine diesjährige große  
**Weihnachts-  
Ausstellung**

bietet in unerreichter Auswahl und zu wirklich anerkannt extra billigen Preisen alle Arten

**Spielwaren**

und praktische Festgeschenke. Sie können deshalb nirgends vorteilhafter einkaufen als bei

**Paul Becher,**

Dippoldiswalde — Obertorplatz.

Als praktische Weihnachtsgeschenke



empfeilt **Reisekoffer, Reisetaschen, Rucksäcke, Schulranzen, Schultaschen, Akten- und Brieftaschen, Damentäschchen** in neuesten Mustern, **Portemonnaies, Zigarrenetuis, gestickte Hosenträger, Gummi- und Gurthosenträger, Leder-schürzen** und alle in dieses Fach einschlagenden

Artikel in solider Ware und zu billigsten Preisen

**Otto Benedix,** neben Hotel Stadt Dresden.



Serrliche Festgeschenke  
bietet in riesiger Auswahl bei billigsten Preisen meine groharige

**Weihnachts-  
Ausstellung**

parterre und 1. Etage,  
als:

**Schmucksachen jeder Art,  
silberne Zier- und Tafelgeräte,  
Herren- und Damen-Uhren etc.**  
und laße ohne Kaufzwang zur Besichtigung höflichst ein.

Gold- und Silberschmied, **Herrengasse 91.**

**F. Mieth,**

**Moderne  
Uhren und Goldwaren**

empfeilt in größter Auswahl unter mehrjähriger Garantie

**Edmund Niebold,**

Uhrmacher, Markt 18.

Reelle Bedienung. Billigste Preise.

**Für den Weihnachtsbedarf** empfiehlt Hemden, Nachtsachen, Beinkleider, Taschentücher mit bunten Ranten und Handtücher, Tischtücher, Servietten, Handtücher, Wischtücher, sehr schöne, farbechte Wirtschaft-, Tandel- und Kinderschürzen, Glacé-Handschuhe, Mützen und Bänder in großer Auswahl zu billigsten Preisen.

Dippoldiswalde — Kipsdorf.

**Anna Petzold.**

Drucksachen für den Geschäftsbedarf in jeder gewünschten Art fertigt C. Jehno.



**Bad-Zutaten:**

Elemé-Rosinen,  
Sultania,  
Korinthen,  
Mandeln,  
Zitronat,  
Buderzucker,  
Margarine, Palmin,  
ff. Salzbuter.

Sämtliche Waren in nur guten Qualitäten empfiehlt zu billigsten Preisen

**Richard Niewand,**

Haupt-Geschäft am Markt.

Zweig-Geschäft Freiburger Str.

Rabatte-Karten werden vom 1. bis 31. Dezember c. in Zahlung genommen bzw. eingelöst. Umeingelohnte und weniger wie 50 Markten werden nicht angenommen.

**Einen großen Posten Weihnachts-Kleider**

zu außergewöhnlich billigen Preisen empfiehlt

**Martin Zimmermann, Dippoldiswalde.**



**155. Königl. Sächs. Landes-Lotterie.**

Ziehung 1. Klasse 9. und 10. Dezbr. 1908.

**Louis Schmidt.**

Losse bei





### Stadtverordnetenwahl!

Schon seit einer Reihe von Jahren bilden sich hier für die Stadtverordnetenwahlen Interessengruppen, die in Verkennung der Verhältnisse glauben, durch zahlreiche Vertretung ihrer Glieder einen wertvollen Einfluß in der städtischen Verwaltung zu gewinnen. Das ist eine falsche Voraussetzung. — Sonderinteressen der einzelnen Berufszweige treten in den Verhandlungen des Stadtverordneten-Kollegiums ganz selten in die Erscheinung, sollen dies auch

nicht, im Gegenteil, alle Fragen und Vorlagen sind vom Standpunkte der Allgemeinheit und so zu behandeln, daß sie nicht einzelnen Interessengruppen, sondern der Bürgerschaft in ihrer Gesamtheit dienlich und förderlich sind. Aus diesem Grunde ist es nicht nötig und geradezu falsch, wenn ein Berufszweig vielfach und ein anderer gar nicht vertreten ist, denn die Anschauungen, die Geschäft- und Lebenserfahrungen, der Gesichtskreis in den verschiedenen Berufen und gesellschaftlichen Stellungen sind ganz verschiedenartig, und wenn eine Frage von so verschiedenen

Gesichtspunkten beleuchtet und behandelt wird, wird sie selbstverständlich ganz anders und besser gelöst werden, als wenn eine Majorität gleichgesinnter Berufsgenossen darüber zu befinden hat. Deshalb, meine Mitbürger, lege ich Ihnen dringend ans Herz, darnach zu trachten, daß möglichst verschiedene Berufsarten in dem Kollegium vertreten werden. Sie finden in allen Klassen hervorragende tüchtige Männer, wenn diese ausgewählt werden, haben wir die Bürgerschaft für eine segensbringende Verwaltung gewonnen.

Für gut gereinigten  
**geruchsfreien Hafer**  
bin ich Käufer.  
**Louis Schmidt.**

**Altes Kupfer u. Messing**  
kauft jeden Posten  
Maschinenfabrik Dippoldiswalde Th. Schnabel  
Inh. E. Thorning.



**Sie müssen**

als Weihnachts-Geschenke:  
Uhren, Goldwaren usw.  
in dem anerkannt realen  
Spezial-Geschäft von **Paul  
Morgenstern, Rabenau,**  
einkaufen.

**Sämtliche Waren zur  
Weihnachts-Bäckerei**  
empfehle ich in bekannter, nur guter Qualität,  
billig  
**Otto Krönert, Schmiedeberg.**

**Als Weihnachtsgeschenke**  
empfehle ich ganz besonders billig:  
**Rodelschlitten**  
Kaffeeservice,  
Bierservice,  
Likörservice,  
Weinservice,  
Speiseservice,  
Küchengeräte,  
Waschgeräten,  
Tafelaufsätze,  
Nickelwaren,  
Bestecke, Löffel,  
Haushaltartikel,  
Spiegel u. Spiegelglas,  
Vogelkäfige,  
Lampen etc. etc.  
Größte Auswahl am Platze.  
**Paul Becher,**  
Dippoldiswalde — Obertorplatz.

**Gutsverkauf.**  
Ein bei Frauenstein gelegenes Gut, ca. 130 Scheffel ebener Boden, massive Gebäude, Brandkasse 22080 Mark, Steuer-einheiten 662, gerichtliche Taxe 39000 M., wovon die Hälfte Land in Parzellen verpachtet noch lange Zeit jährlich 1000 M. einbringt, soll bei mäßiger Anzahlung zum Selbstkostenpreis verkauft beziehentlich anderweit verpachtet werden. Näheres durch die Expedition dieses Blattes.

**Sie irren sich**

wenn Sie annehmen, Sie können bei mir nicht am vorteilhaftesten kaufen, denn ich biete Ihnen größte Auswahl, billigste Preise und nur wirklich moderne und solide Herren- und Knaben-Garderobe.  
Max Adler & Heinrich Nachf.

**Belzwaren in größter Auswahl**

von den einfachsten bis zu den feinsten Fellarten in nur reeller Ware zu billigsten Preisen nach neuesten Fassons.  
Anfertigung und Umarbeitungen von Herren- und Damenpelzen unter voller Garantie des guten Fassens nach neuester Mode bei billigster Preisstellung empfiehlt

**Ernst Ahmus, Kürschnermeister,**  
Herrengasse 87.

Mit meinem großen Warenlager kann ich den weitgehendsten Ansprüchen gerecht werden.  
Reparaturen schnell und billig.

**Als passende Weihnachts-Geschenke**  
empfehle:

Wirtschaftswagen, Plättgloden, Rohlenkästen, Reibmaschinen, Fleischhackmaschinen,		Laub- und Werkzeug- kästen, Schlittschuhe, auch vernid., Wringmaschinen, Waschmaschinen, Solinger Tischmesser und Gabeln, Elektrifiziermaschinen und elektrische Taschenlampen, Aluminium-Kochgeschirre, Kinder- und Sport Schlitten,
---	--	---

Prima Qualität! — Unangenehm billig!

**Max Bretschneider, Schmiedeberg.**

**Luftgewehre**  
von M. 4,75 an,  
**Teschins,  
Revolver,  
Patronen.** **Paul Becher,** Dippoldiswalde,  
nur Obertorplatz.

**Praktisches Weihnachtsgeschenk!**  
**MAGGI Würze** in Originalfläschchen von 10 Pfg.  
an bis M. 6.—. Bestens empfohlen  
von  
**Johannes Richter, Kolonialwarenhandlung, Freiburger Straße.**

**Große Puppen-, Holz- u. Blech-  
Spielwaren-Ausstellung**  
in den Räumen der 1. Etage bei  
**Otto Krönert, Schmiedeberg.**

**Leinmehl,**  
garantiert rein, frisch eingetroffen bei  
**Louis Schmidt.**

Allerhand  
**Reste**  
verkauft spottbillig  
**Martin Zimmermann,**  
Gartenstraße.

**Strumpflängen,**  
Strümpfe, Aniewärmer, Leib-  
binden, Handschuhe, Muffchen,  
Gamaschen, Schneehauben usw.  
beste Qualität, empfiehlt als eigenes Fabri-  
kat zu billigsten Preisen  
**Hermann Rothe, Herrengasse 98.**

**Hilfe**  
bei gichtisch-rheumatischen  
Beschwerden durch **Lairitz-  
sche Waldwoll-Watte,  
Fichtennadel-Öl, Bado-Ex-  
trakt etc.**  
Die Lairitzschen Waldwoll-Unter-  
kleider, Strümpfe, Aniewärmer, Einlege-  
sohlen bieten den besten Schutz gegen  
alle Erkältungskrankheiten. Seit 55 J.  
glänzend bewährt. 21 Medaillen und  
Ehrendiplome. Vor wertl. Nachahm. sei  
dringend gewarnt. Für Dippoldiswalde und Um-  
gegend bei **F. A. Heinrich, Markt 21.**

**Werkzeuge**  
für alle Gewerbe empfiehlt in bester Qualität  
unter Garantie **Georg Mehner,**  
Eisenhandlung, Herrengasse.

**Zur Pflege der Haut.**  
Alle Hautausschläge, Blüthen und  
Pickelchen, Mitesser, gelben Teint,  
Leberflecken, Sommersprossen,  
Flechten jeder Art, Parflechten,  
Ekzeme, alte offene Weinschäden,  
Krampfadern-Geschwüre, Salzfluß,  
geheime Leiden, Folgen der Onanie,  
neröse und vorzeitige Schwäche-  
zustände, Weißfluß, Harnleiden,  
Bettnässen behandelt seit 31 Jahren  
**Wittig, Dresden, Scheffelstraße**  
Nr. 15, II. Sprechzeit von 9—5 Uhr,  
Sonntags von 9—12 Uhr.  
— Harnuntersuchungen. —

Die solidesten und billigsten  


**Sportschlitten,**  
Puppen- und Sportwagen  
kauft man bei  
**Paul Täubert, Schmiedeberg.**

Täglich frische Land-  
und Molkerei-Butter,  
sowie verschiedene Sorten Käse empfiehlt  
Milk- und Buttergeschäft **Max Preshner,**  
Schmiedeberg, am Bahnhof.





mit Kleidung, Speise und Trank und sorgte schließlich auch für die Rückreise der fast Mittellosen mit der Bahn nach Kiel.

Die Brandkatastrophe auf dem Dampfer „Sardinia“. Das Feuer auf dem Dampfer „Sardinia“ der Papayannis-Schiffahrtsgesellschaft, der vor Malta in Brand geriet, brach unter einer großen Naphthaladung im Borderteil des Fahrzeuges aus. Die Wirkung der Katastrophe war dadurch verstärkt, daß sich 140 arabische Pilger an Bord befanden, unter denen sofort eine furchtbare Panik ausbrach. Die europäischen Passagiere und die Mannschaften

bemühten sich vergeblich, die Ruhe aufrecht zu erhalten. Sie verteilten Rettungsgürtel an die entsetzten Araber, während der Kapitän Lazzolo und seine Offiziere mit bewunderungswürdiger Energie und todesmutiger Entschlossenheit bemüht waren, das Schiff auf Land zu setzen, was schließlich auch gelang. Gerettet wurden 9 Europäer, 21 Mann der Besatzung und 40 Araber; ums Leben kamen 5 Europäer, 18 Mann der Besatzung und 100 Araber. Unter den Toten befindet sich auch der Kapitän.

Pelze aus Papier. In Paris hat man auf Grundlage der physikalischen Tatsache, daß Papier ein sehr

schlechter Wärmeleiter ist, zum Schutze gegen den Einfluß der Kälte auf den menschlichen Körper Pelze aus Papier hergestellt. Dieses hemdartige, aus saferigem Papier hergestellte Bekleidungsstück wird unter dem Anzuge getragen und ist infolge seiner Billigkeit ein besonders guter Schutz für die ärmere Bevölkerung. Ein solches Hemd kostet nur 20 Pf. und ist mindestens 8 Tage zu tragen. Rechnet man die kalten Wintermonate auf November, Dezember, Januar und Februar, so kann der arme Mann mit 16 bis 18 solcher Papierpelze oder für einen Kostenaufwand von 3 1/2 Mark sich gegen Kälte bequem schützen.

Außergewöhnliches Angebot!

Außergewöhnliches Angebot!

# Weihnachts-Ausverkauf

hat begonnen und bietet derselbe

## außergewöhnliche Vorteile

zu billigen Geschenken:

<b>Große Posten Kleider-Stoffe</b> schwarze, farbige und helle Stoffe, diesjährige Neuheiten Kleid 3 M., 4.50, 5.40, 6.—, 7.— usw.	<b>Große Posten Costumestoffe</b> Pa. Qualität in englischem Geschmack ganz besonders billig.	<b>Große Posten Ball-Stoffe</b> in Alpaco, Batist, Mousseline und Washstoffen aller Farben sehr preiswert.	<b>Große Posten Seide und Sammet</b> zu Blusen, moderne Muster, meist unter Preis.
<b>Große Posten Hauskleider-Stoffe</b> moderne Dessins, Kleid 6 m 3.90, 5.40, 6.—, 6.60.	<b>Große Posten weiße Bett-Damaste</b> neue Ware — gute Qualitäten, Gelegenheitskauf — sehr billig. Bezug mit Kissen 4.70, 5.00, 5.45, 5.90, 6.45, 7.—	<b>Große Posten bunte Bettzunge</b> kariert und gestreift, Bezug mit Kissen 2.25, 2.65, 2.80, 3.15, 3.40, 3.75, 3.95—4.50.	<b>Große Posten Handtücher und Wischtücher</b> weiß, grau und bunt, sehr preiswert.
<b>Große Posten Hemdentuche weiß</b> 5-m-Roupons 1.60, 2.10, 2.20, 2.40, 2.75. 10-m-Roupons 3.20, 4.20, 4.40, 4.80, 5.50. Unter Preis.	<b>Große Posten Tischlucher und Servietten</b> verschiedene Größen. Unter Preis.	<b>Große Posten Teegedecke und Servietten</b> weiß und farbig, besonders preiswert.	<b>Große Posten bunte Barchent-Hemden</b> für Frauen und Männer, 1.10, 1.25, 1.38, 1.48. Gelegenheitskauf.
<b>Große Posten Jaden- u. Blusen-Barchent</b> Roupons 2—2 1/2 Mr. 50, 76, 98, 1.10, 1.20.	<b>Große Posten Hemdenbarchent bunt</b> Mr. 28, 35, 38, 44, 48 und 55.	<b>Große Posten weiße Hemdenbarchente</b> , Mr. 44 Pf. <b>Wittweidner Rohbarchent</b> , Mr. 38, 42, 45 und 55.	<b>Große Posten Knaben-Zoppen</b> , für 6—12 Jahre passend. Pa. Qualität. Sehr billig.

### Linoleum-Läufer

unter Preis.  
 Breite 60 cm, 70 cm, 90 cm, 110 cm  
 Preis u. Meter 78 Pf., 95 Pf., 125 Pf., 165 Pf.

### Linoleumreste

in Läufern und 200 Meter breite Waare sehr billig.

### Linoleum, 200 cm breit,

unter Preis.  
 bedruckte Ware  Meter 115 und 138 Pf.,  
 durchgemusterte Ware  Meter 225, 250, 275 Pf.

# Otto Bester.

Kantsh. Beamter sucht

### Wohnung

(2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Zubehör) zum 1. Januar 1909 oder 1. April 1909. Angeb. unt. M. K. 20 i. d. Exp. d. Bl. erb.

Schöne, geräumige

### Dachwohnung

sofort oder 1. Januar zu beziehen. S. Göhler, Alberndorf Nr. 27 B.

### Einen Lehrling

für Ostern sucht Möbelfabrik Albin Geier, Spechtrig-Mühle. Anmeldungen sind an Werkmeister Paul Thomas, Spechtrig, einzureichen.

### Jüngere Burschen und ältere Frauen

werden sofort gesucht.  
 S. S. Reichel.

Zur Weihnachtsbäckerei empfiehlt

## feinstes Stollenmehl:

Kaiserauszug — Grieslerauszug  
 Ratsmühle Dippoldiswalde

Bernhard Heise.

Ein jüngerer

### Schneidemüller

sucht Stellung. Zu erf. i. d. Exp. d. Bl.

### Einen Schuhmachersgehilfen

sucht Hof. Ernst Köhler, Reinhardtsgrimma.

### Ein jüngerer Pferdeknecht

mit guten Zeugnissen für Neujahr gesucht. Zu erfahren in der Exped. dieses Blattes.

### Zum Schroten und Haferquetschen

empfiehlt sich Mühle Alberndorf.

### Schneidemüllerlehrling

für Neujahr oder Ostern in gute, angenehme Stellung bei Lohn gesucht. Näh. in der Expedition ds. Blattes.

### Einen kräftigen Osterjungen

oder auch einen, der schon dieses Ostern die Schule verlassen hat, sucht bei gutem Lohn W. Haute, Reinhardtsgrimma.

### Ein jüngerer Pferdeknecht

mit guten Zeugnissen für Neujahr gesucht. G. Zeibig, Reinhardtsgrimma.

### Wäsche zum Plätten

wird angenommen bei Frau Llobing.

### Schanfelstiele,

Weide roh, gesucht. Offerten mit Preis unt. F. G. 100 in die Exped. ds. Blattes erbeten.

### Pianino

(Kuhbaum) vorzüglich im Ton, sehr gut erhalten, aus Privatband preiswert zu verkaufen. Offerten unter L. K. 100 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

### Gut erhaltener, eiserner Ofen

mit 3 Röhren billig zu verkaufen  
 Gasthof Berreuth.

### Eine hochtragende Zuchtkuh

zu verkaufen. Sadisdorf Nr. 1.

### Visitenkarten

jeder Ausführung fertigt die  
 Buchdruckerei Carl Johno.